

Informationsveranstaltung SEPA

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Bruhrain-Kraich-Hardt eG 

Themen des heutigen Tages



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

- Vorstellung
- Was ist SEPA?
- Wie stelle ich meinen Zahlungsverkehr auf SEPA um? – Eine praxisnahe Umstellungsanleitung anhand eines Fallbeispiels
- Pre-Notification
- Fragerunde

Vorstellung



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Unsere SEPA- & Onlinebanking-Hotline erreichen sie unter folgender Rufnummer:

07256 805-222

Themen des heutigen Tages



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

- Vorstellung
- Was ist SEPA?
- Wie stelle ich meinen Zahlungsverkehr auf SEPA um? – Eine praxisnahe Umstellungsanleitung anhand eines Fallbeispiels
- Pre-Notification
- Fragerunde

Was ist SEPA?



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

SEPA

SINGLE EURO PAYMENTS AREA



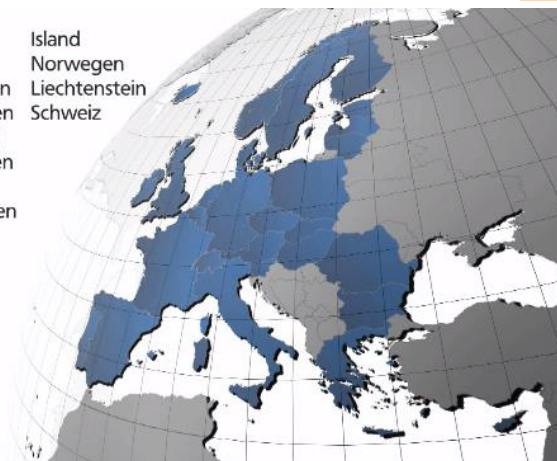
Was ist SEPA?



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Belgien	Polen	Island
Bulgarien	Portugal	Norwegen
Dänemark	Rumänien	Liechtenstein
Deutschland	Schweden	Schweiz
Estland	Slowakei	
Finnland	Slowenien	
Frankreich	Spanien	
Griechenland	Tschechien	
Großbritannien	Ungarn	
Irland	Zypern	
Italien		
Lettland		
Litauen		
Luxemburg		
Malta		
Niederlande		
Österreich		



Themen des heutigen Tages



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

- Vorstellung
- Was ist SEPA?
- Wie stelle ich meinen Zahlungsverkehr auf SEPA um? – Eine praxisnahe Umstellungsanleitung anhand eines Fallbeispiels
- Pre-Notification
- Fragerunde

Fallbeispiel – Mustermann GmbH



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Mustermann GmbH	
Beleg hafte Überweisungen:	5 Stück/ Monat
Beleglose Überweisungen via Onlinebanking:	50 Stück/ Monat
Lastschriften mit Einzugsermächtigung:	100 Stück/ Monat
➢ Davon mit gültiger Einzugsermächtigung in Papierform:	➢ 90 Stück/ Monat
➢ Lastschriften ohne papierhafte Einzugsermächtigung:	➢ 10 Stück/ Monat
Lastschriften mit Abbuchungsauftrag:	20 Stück/ Monat
Kartenzahlungen via ZV-Terminal:	30 Stück/ Monat

Beleghafte Überweisungen – Wie stelle ich um?



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Neuer Name zur Unterscheidung

IBAN des Zahlungsempfängers

BIC des Zahlungsempfängers

IBAN des Kontoinhabers/Zahlers

€uro-Überweisung GENODEXX XXX

Volkswagen
Volksbank Raiffeisenbank eG
12345 Musterstadt

Für Überweisungen in Deutschland, 15 andere EU-EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. Kontoinhaber trägt Entgelte bei seinem Kassierstatus. Zahlungsempfänger trägt die übrigen Entgelte.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

IBAN

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (9 oder 11 Stellen)

Belrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

noch Verwendungszweck (Impressum max. 2 Zellen à 27 Stellen; bei maschineller Beschriftung max. 2 Zellen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Strahlen- oder Postfachangaben)

IBAN
D E

16

€URO-ÜBERWEISUNG (SEPA)

Datum Unterschriften

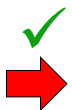
Zahlungen auch innerhalb Deutschlands

Fallbeispiel – Mustermann GmbH



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



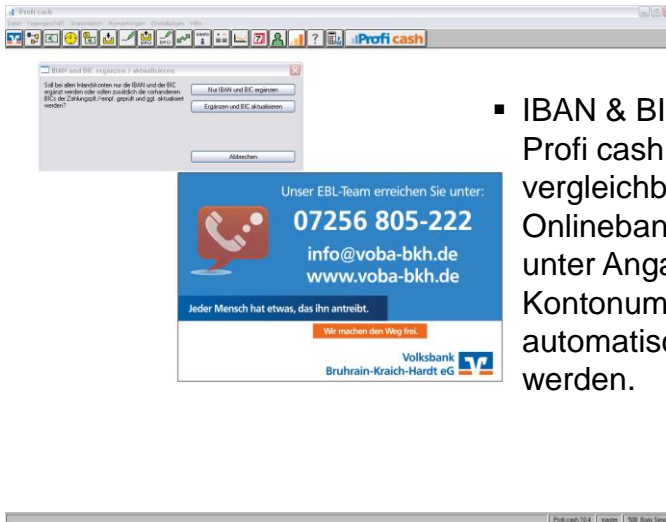
Mustermann GmbH	
Beleghafte Überweisungen:	5 Stück/ Monat
Beleglose Überweisungen via Onlinebanking:	50 Stück/ Monat
Lastschriften mit Einzugsermächtigung:	100 Stück/ Monat
➢ Davon mit gültiger Einzugsermächtigung in Papierform:	➢ 90 Stück/ Monat
➢ Lastschriften ohne papierhafte Einzugsermächtigung:	➢ 10 Stück/ Monat
Lastschriften mit Abbuchungsauftrag:	20 Stück/ Monat
Kartenzahlungen via ZV-Terminal:	30 Stück/ Monat

Beleglose Überweisungen – Wie stelle ich um?



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



- IBAN & BIC können über Proficash oder vergleichbare Onlinebankingprogramme unter Angabe von Kontonummern & BLZ automatisch errechnet werden.

Beleglose Überweisungen – Wie stelle ich um?



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



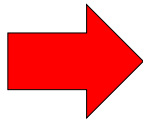
- IBAN & BIC können über den IBAN-Konverter unter Angabe von Kontonummern & BLZ automatisch errechnet werden.

Beleglose Überweisungen – Wie stelle ich um?



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Bei der Konvertierung kann es zu Fehlern bei der Berechnung kommen. Daher sollte der errechnete IBAN & BIC des Empfängers nochmals überprüft werden.

Fallbeispiel – Mustermann GmbH



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

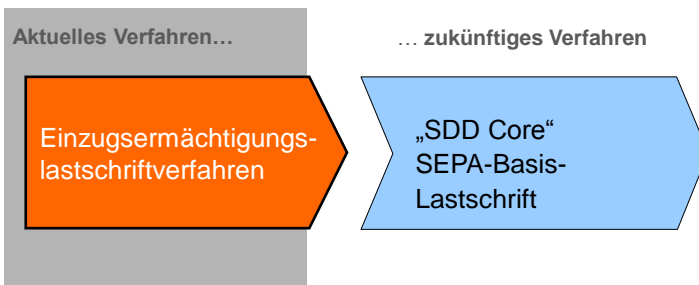
Mustermann GmbH	
✓ Beleghafte Überweisungen:	5 Stück/ Monat
✓ Beleglose Überweisungen via Onlinebanking:	50 Stück/ Monat
➔ Lastschriften mit Einzugsermächtigung:	100 Stück/ Monat
➤ Davon mit gültiger Einzugsermächtigung in Papierform:	➤ 90 Stück/ Monat
➤ Lastschriften ohne papierhafte Einzugsermächtigung:	➤ 10 Stück/ Monat
Lastschriften mit Abbuchungsauftrag:	20 Stück/ Monat
Kartenzahlungen via ZV-Terminal:	30 Stück/ Monat

Lastschrift mit Einzugsermächtigung – Wie stelle ich um?



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Die Gläubiger-Identifikationsnummer (Creditor Identifier „CI“) Europäische Lastschrift (SEPA Direct Debit)



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

DE 02 ZZZ 01234567890

ISO-Ländercode (2) Prüfziffer (2) Geschäftsbereichskennung (3) Nationales Identifikationsmerkmal (11)

- notwendige Voraussetzung für die europäischen Lastschriftverfahren (SEPA Direct Debit „Core“ und „B2B“)
- fixe Struktur je Land (18 Stellen in Deutschland)
- in Deutschland neu entwickelt:
 - zentrale Vergabe durch die Deutsche Bundesbank (kostenfrei unter <http://glaeubiger-id.bundesbank.de>)

Ohne Mandat geht's nicht Europäische Lastschrift (SEPA Core Direct Debit)



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die eindeutige Bezeichnung „SEPA-Lastschriftmandat“ muss als Kennzeichnung für die Verwendung des SEPA-Basislastschriftverfahrens (SDD-Core) angegeben werden

Daten des Lastschriftgläubigers:
■ Name und Anschrift
■ Creditor Identifier (CI)
■ Mandatsreferenz

NEU

MUSTER GMBH, ROSENWEG 2, 00000 IRGENDWO
Gläubiger-Identifikationsnummer DE90ZZ05678901234
Mandatsreferenz 587 543 CBZ
SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Muster GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Muster GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)
Straße und Hausnummer
Postleitzahl und Ort
Kreditinstitut (Name und BIC)
D E _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _
IBAN
Datum, Ort und Unterschrift

Daten des Zahlungspflichtigen:
■ Name und Anschrift
■ Name des Kreditinstituts mit BIC
■ IBAN
■ rechtsverbindliche Unterschrift mit Datum und Ort

Dieser Mandatstext des SEPA-Lastschriftmandats (Basis) ist vom EPC fest vorgegeben

Die „Migration“ Seit 9. Juli 2012 möglich!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

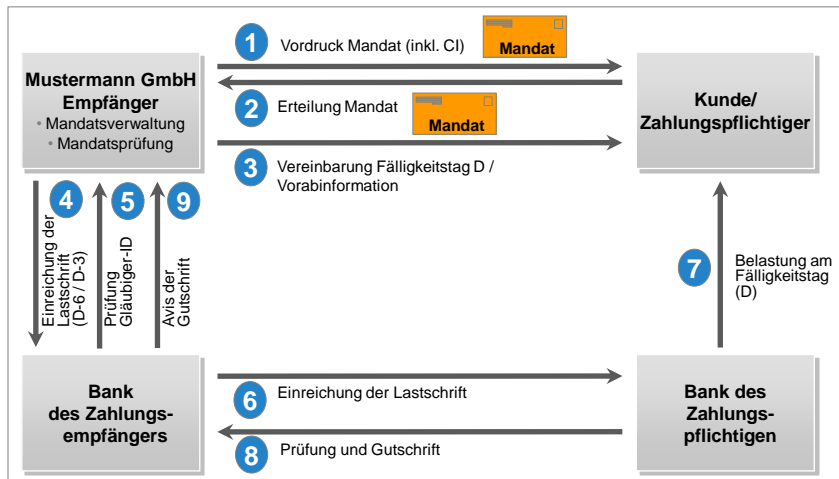
- seit dem 9. Juli 2012 können vorhandene Einzugsermächtigungen auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren migriert werden
- Die bisherigen Einzugsermächtigungen können als Lastschriftmandat im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren genutzt werden.
- Bisherige Einzugsermächtigungen müssen nicht neu eingeholt werden, sofern diese **wirksam vorliegen**.
- Lastschrifteinzieher müssen ihre Kunden vor dem Wechsel auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren **über den Wechsel informieren** und ihnen die Gläubiger-Identifikationsnummer sowie die Mandatsreferenz mitteilen

Transaktionsfluss des SEPA-Basis-Lastschriftverfahrens Europäische Lastschrift (SEPA Core Direct Debit)



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Wir unterstützen Sie bei Ihrer SEPA-Umstellung Musterschreiben Umdeutung



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Lastschrifteinzüge: Information über den Wechsel der Lastschrifteinzüge vom Einzugsermächtigungsverfahren auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren **[zum Datum]**

Sehr geehrte Damen und Herren,
[Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,]

[...]

Wir nutzen bei der mit Ihnen bestehenden Geschäftsbeziehung die Lastschrift. Auf Grund der Umstellung des Zahlungsverkehrs auf die SEPA-Zahlverfahren in unserem Hause stellen wir ab dem **[DATUM]** unsere Lastschrifteinzüge auf das europaweit einheitliche SEPA-Basis-Lastschriftverfahren um. Die von Ihnen bereits erteilte Einzugsermächtigung wird dabei als SEPA-Lastschriftmandat weitergenutzt. Dieses Lastschriftmandat wird durch

- die **Mandatsreferenz 012345** und
- unserer **Gläubiger-Identifikationsnummer 09...**

gekennzeichnet, die von uns bei allen künftigen Lastschriften angegeben werden. Da diese Umstellung durch uns erfolgt, brauchen Sie nichts unternehmen.

Die Lastschriften in Höhe von **[Betrag]** Euro werden ab dem **[DATUM]** – jeweils **[monatlich]** zum **[xx.]** des Monats eingezogen.

Der Einzug erfolgt von Ihrem folgenden Konto eingezogen:

- IBAN: DE45 0123 4567 8901 2345 67
- BIC: CILLDEBW (Bankhaus Cillum, Bad Wiesenwald)

Sollten diese Angaben nicht mehr aktuell sein, bitten wir Sie um Nachricht. Ihre IBAN und den BIC finden Sie zum Beispiel auch auf Ihrem Kontoauszug. Sofern Sie Fragen zu der Umstellung auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren **[zu diesem Schreiben]** haben, kontaktieren Sie uns gerne.

Mit freundlichen Grüßen,
[Ihre Dolorem AG, Irwo]

Lastschrifterfassung einer SEPA-Basis-Lastschrift in ProfiCash 10



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Konto: Testkunde Art: SEPA-Basis-Lastschrift

VB Bruhain-Kraich-Hardt (Name des beauftragten Kreditinstituts) GENODE61ORH (BIC)

Name... IBAN des Zahlungspflichtigen BIC mehr...

Auftragsgruppe: 0 keine Betrag: Euro, Cent 0,00

Verwendungsschlüssel

Kundenreferenznummer - noch Verwendungszweck 1, ggf. Name und Anschrift des Kontoinhabers

noch Verwendungszweck 2 weitere

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (keine Straßen- oder Postfachangaben) Mustermann GmbH

IBAN des Kontoinhabers DE096391600000999999

Termininformationen

Turnus: e (einmalig) Fälligkeit: 19.07.13 Spätestes Versanddatum: 11.07.13

SEPA Zusatzinformationen

Ende-zu-Ende-Referenz

Mandatsreferenz / Mandatsdatum

Lastschriftsequenz: einmalig erste wiederkehrend letzte

aktuell erfasste Aufträge

OU	0,00 EUR
OL	0,00 EUR

Buttons: Sammelrechnung..., Aufträge anzeigen/ändern..., Massenaufträge..., Speichern, Beenden, Meldedaten

Die Mandatsreferenz Europäische Lastschrift (SEPA Direct Debit)



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Mandatsreferenz

- wird vom Lastschrifterreicher für jedes SEPA-Mandat individuell vergeben
- In Verbindung mit der Gläubiger-ID dient sie der eindeutigen Identifizierung eines SEPA-Mandats
- Länge und Aufbau der Mandatsreferenz können vom Lastschrifterreicher festgelegt werden.
 - maximal 35 Stellen, alphanumerisch
 - erlaubte Zeichen: 0 - 9 A - Z a - z : - + /
 - nicht erlaubte Zeichen: ä, ö, ü, Leerzeichen oder andere Zeichen

„Einzugsermächtigung“ vs. „SEPA-Basis-Lastschrift“

Europäische Lastschrift (SEPA Core Direct Debit) Stand: Juli 2012



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

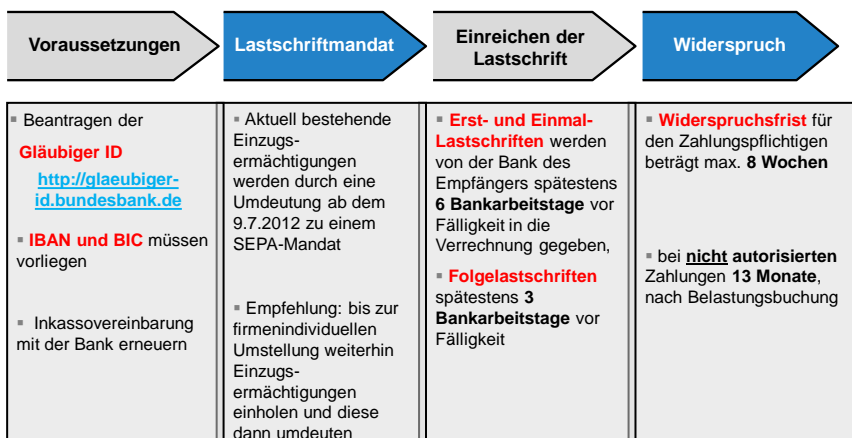
	Einzugsermächtigungsverfahren „Einzugsermächtigung“	Europäisches Lastschriftverfahren „SDD Core“, „SEPA-Basis-Lastschrift“
Start	aktiv innerhalb Deutschlands (derzeit)	seit 02.11.2009 aktiv
Auflieferung Ausführung / Fälligkeit	bei Sicht bei Sicht (D)	D-6 (Erstlastschrift) bzw. D-3 (wiederkehrende Lastschrift) am Fälligkeitstag (D) = Belastungsdatum
Rückgabe wg. Widerspruch	• Zahlungspflichtiger: 8 Wochen nach Belastungsdatum	• Zahlungspflichtiger: 8 Wochen nach Belastungsdatum
Datenformat	DTAUS (Kennzeichnung „05“) • papierhafter Beleg, Diskette, CD-ROM, USB-Stick, online	XML (Kennzeichnung als „core“) nur noch online !
Mandat	Einzugsermächtigung Ermächtigung vom Zahlungspflichtigen (Debitor) an den Zahlungsempfänger (Creditor) und an die Bank des Zahlungspflichtigen (Zahlstelle)	SEPA-Lastschriftmandat Ermächtigung vom Zahlungspflichtigen (Debitor) an den Zahlungsempfänger (Creditor) und an die Bank des Zahlungspflichtigen (Zahlstelle)
Gläubiger-ID	nicht vorhanden / nicht notwendig	vorhanden / notwendig

Das Vorgehen Überblick



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Ausblick: Euro-Eil-Lastschrift – verfügbar ab November 2013



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ab dem 4. November 2013 wird es in Deutschland die „Euro-Eil-Lastschrift (COR1)“ geben. Diese ist eine Sonderform der SEPA-Basis-Lastschrift mit verkürzter Vorlagefrist. Zunächst ist diese Euro-Eil-Lastschrift nur innerhalb Deutschlands nutzbar.

- Es gilt das SEPA-Basis-Lastschrift-Mandat
- Einreichung der Lastschrift bei der Bank: 2 Targettage vor Fälligkeit.
- Nur für Einreicher in Deutschland innerhalb Deutschlands einsetzbar.

Fallbeispiel – Mustermann GmbH



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

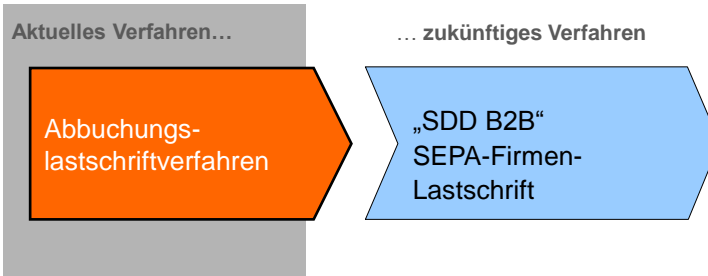
Mustermann GmbH	
✓ Beleg hafte Überweisungen:	5 Stück/ Monat
✓ Beleglose Überweisungen via Onlinebanking:	50 Stück/ Monat
✓ Lastschriften mit Einzugsermächtigung:	100 Stück/ Monat
➢ Davon mit gültiger Einzugsermächtigung in Papierform:	➢ 90 Stück/ Monat
➢ Lastschriften ohne papierhafte Einzugsermächtigung:	➢ 10 Stück/ Monat
➔ Lastschriften mit Abbuchungsauftrag:	20 Stück/ Monat
Kartenzahlungen via ZV-Terminal:	30 Stück/ Monat

Lastschrift mit Abbuchungsauftrag – Wie stelle ich um?



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Ohne Mandat geht's nicht Europäische Lastschrift (SEPA B2B Direct Debit)



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die eindeutige Bezeichnung „SEPA-Firmenlastschrift-Mandat“ muss als Kennzeichnung für die Verwendung des SEPA-Firmen-Lastschriftverfahrens (SDD B2B) angegeben werden

NEU

Dieser Mandatstext des „SEPA-Firmenlastschrift-Mandats“ ist vom EPC fest vorgegeben

MUSTER GMBH, ROSENWEG 2, 00000 IRGENDWO

Gläubiger-Identifikationsnummer DE92ZZ05678901234
Mandatsreferenz 987 543 CR2

SEPA-Firmenlastschrift-Mandat

Ich ermächtige die Muster GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Muster GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Dieses Lastschriftmandat dient nur dem Einzug von Lastschriften, die auf Konten von Unternehmen gezogen sind, ich bin nicht berechtigt, nach der erfolgten Einlösung eine Erstattung des belasteten Betrages zu verlangen. Ich bin berechtigt, mein Kreditinstitut bis zum Fälligkeitstag zu informieren, Lastschriften nicht einzulösen.

Vorname und Name (Kontoinhaber) _____
Straße und Hausnummer _____
Postleitzahl und Ort _____
Kreditinstitut (Name und BIC) _____
D E _____
IBAN _____
Datum, Ort und Unterschrift _____

Daten des Lastschriftgläubigers:

- Name und Anschrift
- Creditor Identifier (CI)
- Mandatsreferenz

Daten des Zahlungspflichtigen:

- Name und Anschrift
- Name des Kreditinstituts mit BIC
- IBAN
- rechtverbindliche Unterschrift mit Datum und Ort



Abweichend von der SEPA-Basis-Lastschrift (CORE) sind bei der SEPA-Firmen-Lastschrift (B2B) folgende Merkmale zu beachten:

- Einzüge erfolgen nur zwischen Nicht-Verbrauchern / Firmen
- Mandat muss ein B2B-Mandat sein
- Einreichung des Mandats durch den Zahlungspflichtigen bei seiner Bank
- Einreichung der Lastschrift bei der Bank des Zahlungspflichtigen spätestens 2 Tage vor Fälligkeit (D-2)
- die Bank des Zahlungspflichtigen ist zur Prüfung der B2B-Lastschrift gegen das Mandat verpflichtet (dieses muss bei der Bank hinterlegt sein)
- Keine Rückgabemöglichkeit wegen Widerspruch durch den Zahlungspflichtigen (nur bei unautorisierten Lastschriften)
- Firmenlastschriftmandate sind nur mit Firmenstempel/Firmenname gültig

„Abbuchungsauftrag“ vs. „SEPA-Firmen-Lastschrift“

Europäische Lastschrift (SEPA B2B Direct Debit) Stand:

Juli 2012



	Abbuchungsauftragsverfahren „Abbuchungsauftrag“	„SDD B2B“ „SEPA-Firmen-Lastschrift“
Auflieferung Ausführung / Fälligkeit	bei Sicht bei Sicht (D)	mit D-2 (Erstlastschrift) bzw. D-2 (wiederkehrende Lastschrift) am Fälligkeitstag (D) = Belastungsdatum
Rückgabefristen bei Widerspruch	keine Widerspruchsmöglichkeit des Kunden gegen die Belastungsbuchung vorgesehen	keine Widerspruchsmöglichkeit des Kunden gegen die Belastungsbuchung vorgesehen
Datenformat	DTAUS (Kennzeichnung „04“)	XML (Kennzeichnung als „B2B“)
Mandat	Abbuchungsauftrag Ermächtigung vom Zahlungspflichtigen an die Bank des Zahlungspflichtigen	SEPA-Firmenlastschrift-Mandat Ermächtigung vom Zahlungspflichtigen (Debtor) an den Zahlungsempfänger (Creditor) und an die Bank des Zahlungspflichtigen (Zahlstelle)
Mandatsprüfung Zahlstelle	erforderlich; Abbuchungsauftrag muss vor dem ersten Einzug der Zahlstelle vorliegen und geprüft sein	erforderlich; SEPA-Firmenlastschrift-Mandat muss vor dem ersten Einzug der Zahlstelle vorliegen und geprüft sein
Gläubiger-ID (CI)	nicht vorhanden /	vorhanden /

Fallbeispiel – Mustermann GmbH



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mustermann GmbH	
✓ Beleghafte Überweisungen:	5 Stück/ Monat
✓ Beleglose Überweisungen via Onlinebanking:	50 Stück/ Monat
✓ Lastschriften mit Abbuchungsauftrag:	20 Stück/ Monat
✓ Lastschriften mit Einzugsermächtigung:	100 Stück/ Monat
➢ Davon mit gültiger Einzugsermächtigung in Papierform:	➢ 90 Stück/ Monat
➢ Lastschriften ohne papierhafte Einzugsermächtigung:	➢ 10 Stück/ Monat
➔ Kartenzahlungen via ZV-Terminal:	30 Stück/ Monat

Kartenzahlungen via ZV-Terminal – Wie stelle ich um?



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Lastschriften, die über das ZV-Terminal abgewickelt werden, bleiben in Ihrer jetzigen Form noch bis 2016 bestehen.

Im Jahr 2016 wird durch ein Update das Terminal auf die neuen Gegebenheiten umgestellt.



Automatische Umstellung – Kein Aufwand!

Fallbeispiel – Mustermann GmbH



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mustermann GmbH	
✓ Beleghafte Überweisungen:	5 Stück/ Monat
✓ Beleglose Überweisungen via Onlinebanking:	50 Stück/ Monat
✓ Lastschriften mit Abbuchungsauftrag:	20 Stück/ Monat
✓ Lastschriften mit Einzugsermächtigung:	100 Stück/ Monat
➢ Davon mit gültiger Einzugsermächtigung in Papierform:	➢ 90 Stück/ Monat
➢ Lastschriften ohne papierhafte Einzugsermächtigung:	➢ 10 Stück/ Monat
✓ Kartenzahlungen via ZV-Terminal:	30 Stück/ Monat

Themen des heutigen Tages



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

- Vorstellung
- Was ist SEPA?
- Wie stelle ich meinen Zahlungsverkehr auf SEPA um? – Eine praxisnahe Umstellungsanleitung anhand eines Fallbeispiels
- Pre-Notification
- Fragerunde



Vorabankündigung (Pre-Notification)

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

- Die **Vorabankündigung** (Pre-Notification) ist die **verpflichtende Information** des Gläubigers an den Zahler **über die „anstehende Lastschrift“**
- Der **Zahlungspflichtige** hat so die Möglichkeit, für eine ausreichende Deckung auf seinem Konto zu sorgen
- Der Gläubiger muss die Vorabankündigung spätestens **14 Kalendertage vor der Fälligkeit** der SEPA-Lastschrift an den Zahler geschickt haben
- Der **Betrag** und der/die **Belastungstermin(e)** sind dem Zahlungspflichtigen mitzuteilen. Des Weiteren sollen die **Gläubiger-Identifikationsnummer** und die **Mandatsreferenz** genannt werden



Vorabankündigung (Pre-Notification)

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

- Der **Zeitraum** von 14 Kalendertagen Vorlauf kann abweichend in den Vertragsbedingungen zwischen Gläubiger und Zahler vereinbart und dort verkürzt werden, z.B. auf den Tag der Einreichung vor Fälligkeit. (Die 14 Tage für die Vorabankündigung (Pre-Notification) werden gerechnet zum Fälligkeitstag)
- Die **Bank** ist nicht verpflichtet zu prüfen, ob eine Vorabankündigung (Pre-Notification) vorliegt, da diese ausschließlich das Verhältnis zwischen Gläubiger und Zahlungspflichtigen betrifft
- Bei **wiederkehrenden Lastschriften mit gleichen Beträgen** genügt eine einmalige Unterrichtung des Zahlungspflichtigen **vor** dem ersten Lastschritteinzug und die Angabe der Fälligkeitstermine
- Das **Medium** für die Pre-Notification ist nicht vorgeschrieben, möglich sind z. B.
 - SMS, Telefon, Mail, Brief, Vertrag, Rechnung



Beispiel für eine einzelne Prenotification pro Einzug:

Telefonrechnung vom 5.12.2012:

"Die Forderung von 68,11 € ziehen wir mit der SEPA-Lastschrift zum Mandat 4711 zu der Gläubiger-Identifikationsnummer DE321XXXXX von Ihrem Konto IBAN DE79 6809 0000 0000 3321 00 bei der Volksbank xxx eG GENODE61WYH zum Fälligkeitstag 15.12.2012 ein."

Beispiel für eine einmalige Prenotification:

Mietvertrag:

"Die Miete von 500 € ziehen wir mit einer SEPA-Lastschrift zum Mandat 4712 zu der Gläubiger-Identifikationsnummer DE321XXXXX von Ihrem Konto IBAN DE79 6809 0000 0000 3321 00 bei der Volksbank xxx eG GENODE61WYH zum jeweils 1. des Monats, beginnend mit dem 1.2.2013 ein. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende/Feiertag verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den 1. folgenden Werktag."

Themen des heutigen Tages



- Vorstellung
- Was ist SEPA?
- Wie stelle ich meinen Zahlungsverkehr auf SEPA um? – Eine praxisnahe Umstellungsanleitung anhand eines Fallbeispiels
- Pre-Notification
- Fragerunde

Fragerunde

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.voba-bbh.de/firmenkunden/zahlungsverkehr/geschaefte_in_ausland/sepa_uebersicht.html

AGB • Sonderbedingungen | Impressum | Praxisausgang | Pflichtinformationen | Nutzungsbedingungen | Datenschutzbildschirm

Volksbank Bruhrain-Kraich-Hardt eG

Privatkunden | Firmenkunden | Junge Kunden | Urlaub | Wir für Sie | Stiftung

Zahlungsverkehr

- Business-Karten
- Karten-Terminals
- SEPA im Überblick**
- SEPA
- Euro-Überweisung
- IBAN und BIC
- SEPA-Lastschriftverfahren
- InfoTour SEPA
- SEPA-Navigator
- SEPA Vereine
- Online bezahlen
- Guthaben anlegen
- Online-Banking
- POS-Terminals
- Finanzierung
- Absicherung
- Betriebliche Vorsorge
- Gründung
- Nachfolge
- Auslandsgeschäft
- DZ-Bank

SEPA im Überblick

1. Februar 2014: Der Countdown läuft - Starten Sie jetzt mit der Umstellung

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben der EU werden zum 1. Februar 2014 die nationalen Zahlverfahren für Überweisungen und Lastschriften eingestellt. Unternehmen, Vereine oder öffentliche Verwaltungen müssen dann auf die neuen SEPA-Zahlverfahren umgestellt haben.

Seit Anfang 2009 werden mit SEPA nach und nach europaweit einheitliche Standards für Überweisungen, Lastschriften sowie Kartenzahlungen umgesetzt. Der Zahlungsverkehr in Europa wird damit einheitlich und einfach.

Hintergrund

- ☑ Zahlungsverkehr ohne Grenzen
- ☑ InfoTour "SEPA: So zahlt Europa"

Internationale Kontonummer und Bankleitzahl

- ☑ IBAN und BIC im Detail

Einheitlicher Zahlungsverkehr

- ☑ Details zur Euro-Überweisung
- ☑ Details zu den beiden SEPA-Lastschriftverfahren

Service

- ☑ SEPA-Navigator (Interaktiver Check)
- ☑ Checkliste - Sind Sie fit für SEPA? (PDF)
- ☑ Häufige Fragen im Überblick (PDF)
- ☑ Glossar (PDF)
- ☑ VR-FormatPrüfer - SEPA-Zahlungsaufträge im XML-Format prüfen

Sind Sie fit für SEPA?

Machen Sie den interaktiven SEPA-Check...

Infos zur Umstellung erhalten Sie ebenfalls auf unser Homepage.

Haben sie Fragen, dann sprechen Sie uns gerne jederzeit an.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Bruhrain-Kraich-Hardt eG